



Reiseinformationen

Rennradreise über die Karpaten ans Schwarze Meer

Reisecode: RU-KARPAT-RENNRAD



Inhalt der Reiseinformationen zur Rennradreise Karpaten	Seite
Buchungsabwicklung, Versicherung, Einreisebestimmungen, Wünsche, Anreise/Zustieg	3
Reiseunterlagen	4
Radmitnahme - Landkarten zu den Touren / Navigationsgerät - Höhenprofile	4
Ausrüstungsliste / Fahrradtour - das sollten Sie dabei haben	4
Devisen- und Zollbestimmungen	6
Sperrung von Kreditkarten, Telefonkarten usw. bei Diebstahl	6
Wissenswertes	
Essen und Trinken	6
Adapter	6
Telefonieren	7
Trinkgeld	7
Notrufnummer	7
Klima	7
Nebenkosten	8
Unterbringung / Hotels	8
Tipps für Ihre Radreise	8
Ein letztes Wort	10

Buchungsabwicklung – Versicherung - Einreisebestimmungen - Wünsche

Buchung

Mit der Buchung benötigen wir Ihre Ausweisdaten mit Geburtsdatum und Ausweisnummer. Die Buchung können Sie direkt über unsere Internetseite www.launer-reisen.de auf der jeweiligen Reise vornehmen oder uns per E-Mail zukommen lassen.

Versicherung

Prüfen Sie bitte Ihren Versicherungsschutz. Wir empfehlen, eine Reiserücktrittskostenversicherung abzuschließen (nur innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Bestätigung möglich). Die Europäische Krankenversicherungskarte, die von der Krankenkasse ausgestellt wird, ist vor der Reise einzuholen, falls Sie diese nicht schon haben. Genaue Leistungen erfragen Sie bitte bei Ihrer Krankenkasse. Unabhängig davon wird dringend empfohlen, für die Dauer des Auslandsaufenthaltes eine Auslandsreise- Krankenversicherung abzuschließen, die Risiken abdeckt, die von den gesetzlichen Kassen nicht übernommen werden (z.B. notwendiger Rücktransport nach Deutschland im Krankheitsfall, Behandlung bei Privatärzten oder in Privatkliniken).

Ansonsten erhalten Sie von Ihrer Krankenkasse Auskünfte über die aktuellen Regelungen.

Einreisebestimmungen

Zur Einreise benötigen deutsche Staatsangehörige einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Die Dokumente müssen für die Dauer des Aufenthaltes gültig sein.

Wünsche

Besondere Verpflegungswünsche (Vegetarier usw.) oder Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir bereits bei Buchung anzugeben. Hier sollte jedem Reisegast bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von zuhause angesetzt und erwartet werden können.

Auch Wünsche zum Zimmer, wie getrennte Betten, sollten ebenso gleich bei der Buchung mit angegeben werden, spätestens jedoch 1 Monat vor Abreise, denn sonst können wir Ihre Wünsche nicht mehr bearbeiten.

Anreise / Zustieg – Reiseunterlagen

Anreise mit dem PKW

Ausgangspunkt jeder Reise ist Wört in Baden-Württemberg, wohin Sie mit Ihrem PKW anreisen. Ihren PKW können Sie während der Reisedauer kostenlos am Betriebsgelände parken. Weitere Zustiege auf Anfrage.

Unser Betriebshof ist ca. 4 Stunden vor Abfahrt für Sie geöffnet. Sie sollen sich auch vor Abreise wohlfühlen, deswegen bieten wir Ihnen unseren schönen Wartesaal an. Für kostenlose Getränke, Zeitschriften und Internet ist natürlich gesorgt. Sie stehen nicht im Regen oder im Kalten. Wir wollen, dass Sie sich von Anfang an wohlfühlen.

Die Koordinaten des Betriebshofes von Launer–Reisen lauten: 49°02'01.7"N 10°16'29.5"E

Anreise mit dem Zug nach 73479 Ellwangen/Jagst

Wört verfügt über keine eigene Zugsanbindung. Der nächste Bahnhof wäre z.B. Ellwangen/Jagst. Von dort sind es ca. 15 km bis nach Wört. Wir bieten einen Abholservice samt Bike und Gepäck vom Ankunftsbahnhof nach Wört an. Nach Ihrer Reise bringen wir Sie auch wieder zurück. Dieser Service muss rechtzeitig angemeldet werden, die Bezahlung findet direkt vor Ort statt:

Preise pro Transferstrecke (Tipp: Bei zwei Personen für eine Strecke halbiert sich der Preis.)

- bis 10 km: 15 Euro
- bis 20 km: 25 Euro
- bis 30 km: 45 Euro
- bis 50 km: 65 Euro

Anreise mit dem Fahrrad

Auch können Sie mit dem Rad zu uns nach Wört kommen. Von den Bahnhöfen Ellwangen (vier verschiedene Routen von 16 bis 23 km), Crailsheim (26 km) oder Schnelldorf (29 km) sind wir über kleine Straßen und Radwege gut zu erreichen.

Übernachtung in Wört

Sollten Sie für eine Nacht vor dem Abfahrtstermin eine Zwischenübernachtung in Wört benötigen, finden Sie hier Übernachtungsmöglichkeiten:

Landgasthof Lustnau
Bösenlustnau
D - 73499 Wört
Tel: (07964) 3120
www.landgasthof-lustnau.de

Gasthof Goldene Rose
Hauptstr. 82
D - 73499 Wört
Tel: (07964) 517
www.rose-woert.de

Reiseunterlagen

Die Reiseunterlagen erhalten Sie ca. 2 bis 3 Wochen vor Abreise. Darin finden Sie u.a. die genaue Abfahrtszeit für Ihren Zustiegsort und welcher Reiseleiter für die Reise eingeplant ist.

Radmitnahme - Landkarten zu den Touren / Höhenprofile - Navigationsgerät

Radmitnahme

Wir empfehlen grundsätzlich das eigene Rad zu nehmen. Denn viele Gründe sprechen hierfür: Ihr eigenes Rad kennen Sie am besten, das Brems-, Fahr-, Lenk- und Schaltverhalten. Bei unseren Rad- und Aktivreisen, bei denen die Anreise mit dem Bus ist, fahren Sie im Fernreisebus mit Klimaanlage, WC, Bordküche und bequemen Schlafsesseln. Der sichere Transport Ihrer Räder ist durch eine Spezialkonstruktion im Radanhänger gegeben.

Landkarten - Navigationsgerät

Auf der Reise erhalten Sie von uns Ausdrucke Streckenkarten im Open-Street-Map-Format, um Ihnen einen Überblick über die einzelnen Etappen zu geben. Wir besprechen jeden Tag miteinander. Bitte nehmen Sie sich etwas Schreibzeug mit. Es kann ja sein, dass Sie sich Infos notieren wollen usw.

Sollten Sie im Besitz eines Fahrrad-Navigationsgerätes oder eines Smartphones mit Navigationsapp sein, sollten Sie dies natürlich mit auf die Reise nehmen.

Urheberrechtlicher Schutz: Die von Launer-Reisen erstellten Reisen, Texte, Bilder aber auch GPS-Daten sind als persönliche geistige Schöpfungen und durch das Urheberrecht geschützt. Das Urheberrecht sowie das Recht der Vervielfältigung an diesen Daten verbleiben vorbehaltlich ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung bei Launer-Reisen.

Wir weisen darauf hin, dass eine Veröffentlichung unserer GPS-Daten auf Internetportalen wie z.B. gpsies.com, gps-tour.info oder bike-gps.com usw. nicht gestattet ist. Bei diesen Daten steckt Know-how drin, lange Vorbereitungszeiten und was noch wichtiger ist – es stehen Arbeitsplätze dahinter. Diese möchten wir nicht gefährdet sehen. Daher weisen wir an dieser Stelle ausdrücklich auf diese Problematik hin. Für Fragen hierzu stehen wir gerne zur Verfügung und hoffen auf Ihr Verständnis.

Bitte beachten Sie, dass GPX-Daten nur mit entsprechender Software gelesen werden können. Nur wenn Sie im Besitz eines entsprechenden Gerätes sind, können Sie diese Daten lesen.

Zusätzlich empfehlen wir eigene Karten im Maßstab von 1: 200.000 oder kleiner mitzuführen.

Dokumente

- Flugtickets, Bahntickets (falls gebucht)
- Gültiger Reisepass oder Personalausweis
- Bargeld / Kreditkarte / Geldbörse oder wasserdichten Brustbeutel
- Digitaler Impfstatus/Genesenennachweis/App/Bescheinigung mit QR Code
- Nachweis Auslandsrankenversicherung
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente
- Reiseunterlagen / Routenbeschreibung

Ausrüstungsliste Rennradtouren

- Fahrradhelm
- Fahrradhandschuhe
- Radschuhe zu den Pedalen passend, bitte auch an die entsprechenden Pedale denken.
- Fahrradsocken/-strümpfe
- Regenbekleidung/Regenüberschuhe
- Radhose/n und Radtrikots
- Ärmlinge und Beinlinge oder Knielinge
- Windstopper
- Insektenschutzmittel (Autan Protection oder Anti Brumm usw.)
- Sonnenschutz
- Fahrradschloss für unterwegs um Ihr Rad beim Abstellen zu sichern
- Fahrradbrille / Sonnenbrille
- 2 Trinkflaschen
- Radwerkzeug (Multitool, Felgenheber, Maulschlüssel etc.)
- Luftpumpe am Rad
- 2 Ersatzschläuche
- Ersatzspeichen, insbesondere wenn Sie mit Systemlaufrädern (z.B. Mavic Ksyrium) fahren. Diese Speichen sind unterwegs schwer zu bekommen
- kleines Mantelstück (zum provisorischen Flickern eines aufgeritzten Reifens)
- Ersatzbremsbeläge
- Fahrradnavigationsgerät
- Sportunterwäsche, Funktionsshirt/-jacke
- Etwas Waschmittel für die Trikots u. andere Kleidungsstücke zum Waschen
- Waschbürste und Spülmittel zum Säubern der Trinkflaschen! (Bakterien)
- 1 leichten Fahrradrucksack oder Satteltasche (für Kamera u. sonstigen Utensilien)
- Halstuch / Mütze falls empfindlich
- Erste-Hilfe-Set
- Wundpflaster/Pflasterspray
- Fahrradflickset
- Schaltauge (optional, da bei Defekt vor Ort als Ersatzteil fast unmöglich zu bekommen)
- Landkarten der Gegend, durch die Sie fahren

Sonstiges

- Handy – kann auch als Wecker dienen
- Notrufnummern / Adressbuch auch in Handy einspeichern
- evtl. kleine Taschenlampe
- Fotoausrüstung/Ersatzspeicherkarte/Ersatzakku
- Wasserdichte Müllbeutel für Aufbewahrung von Kleidung/Gegenständen
- Tagebuch, Schreibutensilien...
- Reiselektüre, Reisebuch, Sprachführer (evtl. auch im Handy....)
- Lesebrille, Ersatzbrille, Kontaktlinsen, Ersatz...
- Zipphose (sehr praktisch – leicht und ist gleichzeitig kurz/lang)
- Koffer-/E-Bike-Akkubeschriftung

Toilettenartikel – Medizinische Artikel:

- Persönliche Hygieneartikel wie Duschgel, Shampoo, Deo, Kamm/Bürste, Zahnpasta, Zahnbürste, ... Rasierzeug, Monatshygiene usw.
- Kleines Handtuch, Toilettenpapier (Hakle feucht...falls zu Hause gewohnt...)
- Papiertaschentücher
- Näh-Set

[] Erste-Hilfe-Set

Persönliche Reiseapotheke

- [] Ihre täglichen Medikamente, die Sie auch zu Hause nehmen (Blutdruck usw.....)
 - [] Kopfschmerzmittel, leichte Schmerzmittel
 - [] Mittel gegen Durchfall
 - [] Wundsalbe/Wundspray
 - [] Sportspray/Salbe (z.B. Voltaren...) bei leichten Zerrungen
 - [] Magnesium-Tabletten (gegen Krämpfe; nur wenn Sie es gewohnt sind), Vitamintabletten
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Ihren Apotheker !

Eine Badehose/Badeanzug ist so klein, so leicht – deshalb sollte auch dies ins Gepäck. Vielleicht ergibt sich mal die Gelegenheit.

Bitte beachten Sie, dass diese Liste keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt und nur als Orientierung behilflich sein soll. Weitere Ausrüstungs- oder Urlaubschecklisten finden Sie z.B. im Internet.

Devisen- und Zollbestimmungen

Geld/Bezahlungsweise

Sie durchreisen die Länder Ungarn, Kroatien, Serbien und Rumänien.

Kroatien hat mittlerweile den Euro als Währung eingeführt.

In **Ungarn** und **Serbien** kann man im Rahmen unserer Radetappen eigentlich überall entweder auch mit Euro oder zumindest mit **Kreditkarte** zahlen. Ein Währungsumtausch in Deutschland ist nicht erforderlich.

Lediglich in Rumänien reicht die Kreditkarte, die sie in jedem Fall auf der Reise am Mann oder der Frau haben sollten, nicht überall aus. Auf dem flachen Land versorgen wir uns oft an kleinen Dorfläden. Dort ist das Bezahlen nur in der Landeswährung **Lei** möglich.

Diesen überschaubaren Betrag können Sie am Abend der Einreise nach Rumänien einfach und relativ kostengünstig an einem Bankautomaten mit der **Kreditkarte** tauschen/ziehen.

Falls Sie nicht im Besitz einer Kreditkarte sind, klären sie bitte mit Ihrer Bank ab, ob Sie mit Ihrer **EC-Karte** in den jeweiligen Ländern Geld am Automaten abheben/ziehen können. Es ist jedoch ratsam, vor der Reise bei Ihrer Bank nach den Gebühren für Auslandstransaktionen zu fragen, um unerwartete Kosten zu vermeiden. Natürlich können Sie auch einen entsprechenden Handbestand der verschiedenen Landeswährungen bei Ihrer Bank in Deutschland vorab tauschen, dies ist jedoch oftmals umständlich und auch teuer.

Was wir grundsätzlich empfehlen:

- -Nehmen Sie kleine Euro-Scheine mit.
- -Wenn Sie im Besitz einer Kreditkarte sind (auch die PIN mitnehmen)

Zoll - Vorschriften

Bitte informieren Sie sich vor Antritt der Reise über die aktuellen Zollbestimmungen sowohl des Ziellandes als auch der Bundesrepublik Deutschland.

Für die Einhaltung der Zoll- und Einreisebestimmungen ist grundsätzlich jeder Reisende selbst verantwortlich. Bei Verstoß können Bußgelder oder Strafen verhängt werden.

Sperrung von Mobilfunk-, EC- und Kreditkarten

Unter folgenden Telefonnummern können Sie den Verlust Ihrer Mobilfunk-, EC- und/oder Kreditkarte melden und Ihre Karte sperren lassen (unabhängig vom ausstellenden Bankinstitut/Anbieter): 00493040504050. Detaillierte Informationen unter www.sperr-notruf.de (ohne Gewähr)

Wissenswertes

Essen und Trinken

Das Essen in unseren Reiseländern ist schmackhaft und reichlich. In Rumänien wird als Beilage häufig Maisbrei oder Kartoffeln serviert, obligatorisch ist Suppe. Dunkles Brot (Roggen/Vollkorn) trifft man nicht an. Getränke gibt es in einer sehr breiten Palette. In den Hotels werden die Getränke teilweise über die Zimmernummer an der Reception oder Bar abgerechnet.

Adapter

Die Netzspannung beträgt 230 V Wechselstrom (wie zu Hause). Für leistungsstarke, elektrische Geräte, die keinen Eurostecker (Flachstecker mit zwei dünnen Kontaktstiften) haben, wird teilweise ein Adapter benötigt. Falls Zuhause vorrätig: Eurostecker mitnehmen – in 95% der Hotels jedoch nicht mehr notwendig.

Telefonieren/WLAN/WiFi

Die Ländervorwahl für Österreich lautet: 0043; für Ungarn 0036; für Serbien 00381; für Rumänien 0040. Vorwahl nach Deutschland: 0049.

Bitte beachten sie, dass die Telefonkosten für ihr Handy rel. hoch sein können. In vielen Hotels treffen wir ein kostenfreies lokales Funknetz an (WiFi). Die Handy-Funknetzabdeckung ist sehr gut.

Trinkgeld

In unseren Reiseländern kann man beim Bezahlen aufrunden oder man lässt das Trinkgeld am Tisch liegen (nachdem das Herausgeld zurück ist). Immer und überall kommt ein verbales Lob gut an. Teilweise gibt es Sparschweine z.B. an der Bar.

Notrufnummern

Der Notruf in Rumänien für Polizei, Feuerwehr, Krankenwagen ist 112.

Sprache

In Ungarn wird in den Hotels deutsch gesprochen.

In Serbien kommt man mit englisch durch; wir haben speziell in Belgrad eine deutschsprachige Reiseleitung für die Stadtführung.

In Rumänien begleitet uns eine deutschsprachige Reiseleitung während des Aufenthalts.

Zeit

In Rumänien haben wir Ost-Europäische-Zeit (eine Stunde früher).

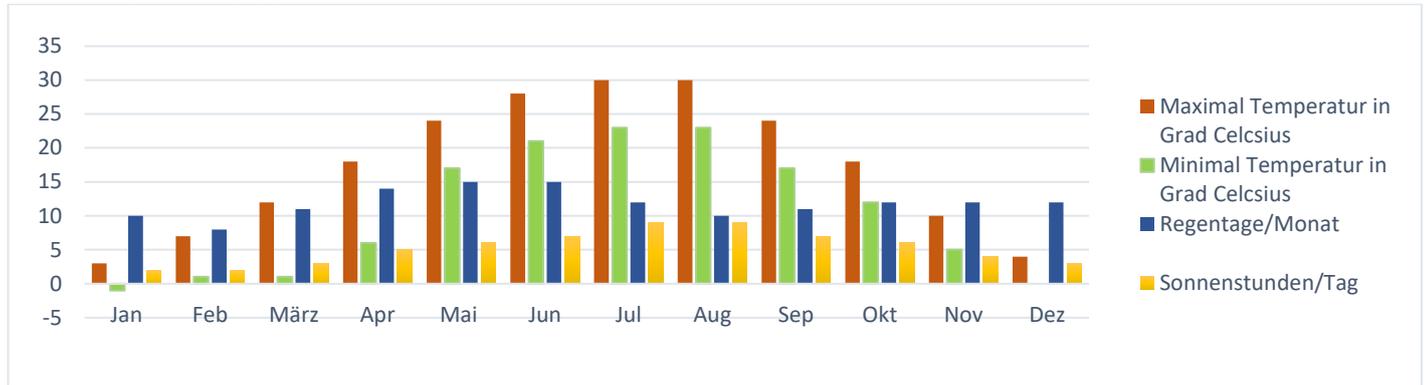
Stechmücken

Sie sollten ein Insektenschutzmittel gegen Stechmücken dabeihaben.

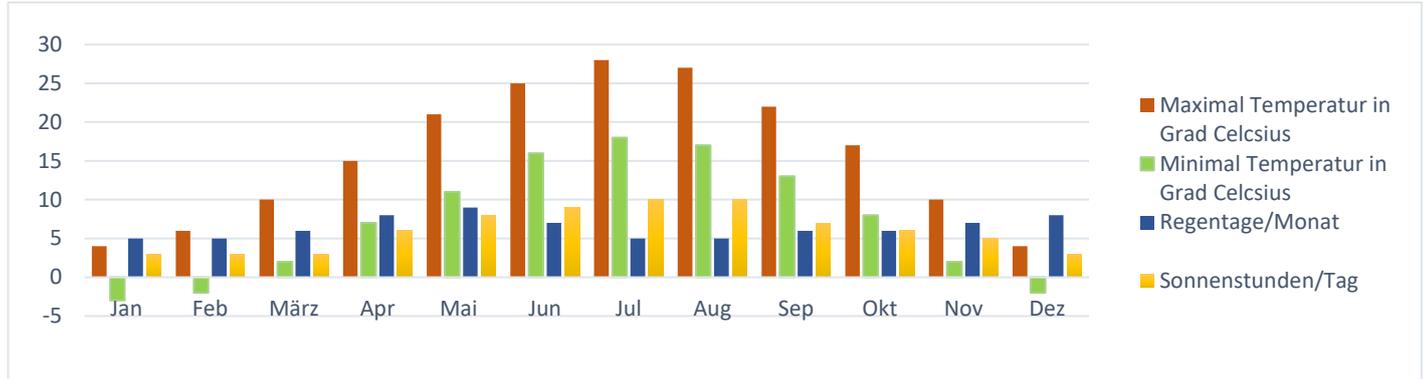
Klima

Die Temperaturen können in Serbien niedriger als in Deutschland sein (Donaudurchbruch/Karpaten; nicht Belgrad). Das Wetter ändert sich manchmal schlagartig, deshalb „wappnen“ Sie sich für alle Fälle. Die weiteren Etappen sind durch eher mildes Klima geprägt. Im Sommer kann es in Rumänien recht heiß werden.

Klimatabelle Bukarest:



Klimatabelle Constanta:



Maße und Gewichte

Wie zu Hause

Nebenkosten

Für nicht im Reisepreis enthaltene Mahlzeiten, Getränke und Snacks sollten Sie ca. 15-20 EUR pro Tag in Ihr Reisebudget einkalkulieren.

Trinkgelder sind freiwillige Leistungen. Bitte bedenken Sie jedoch, dass Trinkgelder üblich sind.

Unterbringung / Hotels

Es kann auch mal zu Änderungen kommen. Auf dieser Aktivreise haben Sie Übernachtung/Halbpension. Im Reiseverlauf finden Sie am Ende einer Tagesbeschreibung die jeweiligen Abkürzungen zur besseren Übersicht (F = Frühstück, M = Mittagessen oder Picknicklunch lt. Ausschreibung, A = Abendessen z.B. (F/-/A = Halbpension).

Verpflegung auf der Reise: Im Hotel erhalten Sie ein Abendessen und morgens ein Frühstück. Die Getränke im Hotel gehen extra.

Versorgung während der Tour

Im Bus erhalten Sie während der Aktivtage Leitungswasser für die Trinkflasche sowie ein Stück Obst gratis (siehe Katalog: Verpflegung). Es werden warme (Kaffee) u. kalte Getränke (wie z.B. Bier, Cola, Fanta, Mineralwasser usw.) angeboten, auch ein Imbiss zwischendurch ist möglich. Sie können zu günstigen Preisen Würstchen u.Ä. bekommen.

Bitte entscheiden Sie, ob Sie sich für die Nachtfahrt oder auch für den nächsten Tag Verpflegung mitnehmen. Morgens erfolgt normalerweise ein Stopp an einer Raststätte, dort können Sie sich dann Ihr Frühstück kaufen. Gegen Mittag ist auch eine kurze Pause vorgesehen. Je nach Situation versorgen Sie sich selbst oder der Busfahrer bietet ein Picknick am oder im Bus an. Abends haben wir dann das erste Abendessen im Rahmen Ihrer Halbpension im Hotel.

Wir empfehlen Ihnen, dass Sie als „Notration“ immer ein paar Riegel, Schokolade oder Nüsse dabei haben. Sie sollten nie hungernd radeln!

Tipps für Ihre Radreise

Rauchverbot im Bus: Eine Busfahrt ist eine Reise in Gemeinschaft. Daher ist die gegenseitige Rücksichtnahme eine Selbstverständlichkeit. Damit das "Klima" im Bus nicht gestört wird, ist dort das Rauchen untersagt. Bitte beachten Sie auch das Rauchverbot im Hotel.

Helm: Wir empfehlen dringend das Tragen eines Fahrradhelmes.

Luftdruck: Prüfen Sie Ihre Reifen auf Luftdruck. Bitte beachten Sie die Angaben des Reifenherstellers.

Ihr Rad/Bereifung: Bitte denken Sie vor der Radreise an den Zustand Ihres Rades (sind die Reifen, Bremsen und Kette noch in Ordnung?) – Denken Sie daran, dass es auch lange Abfahrten gibt. Die Bremsen müssen in Ordnung sein! Bei der Bereifung empfehlen wir „pannensichere“ Rennradreifen aufzulegen! Wir haben beste Erfahrung mit dem Conti Grand Prix 4 Seasons und dem Schwalbe Durano gemacht. Fragen Sie Ihren Händler – er wird Ihnen bestätigen, dass diese 2 Reifen zu den besten und „stabilsten“ gehören. Da zudem der Straßenbelag in Rumänien nicht immer der Qualität entspricht, die Sie in Deutschland gewöhnt sind, empfehlen wir breitere Reifen (am besten 28 mm, wenn dies möglich ist) zu verwenden. Diese Reifen / Mäntel sollten Sie neu vor der Tour auflegen. Allerdings sollte aus Erfahrung noch mindestens 100 bis 150 Kilometer mit den neuen Reifen gefahren werden. Erst dann können Sie sicher sein, dass der Schlauch nach der Montage auch richtig sitzt und es nicht zu einem Anfangsproblem auf der Tour kommt. Oft ist es nämlich so, dass gerade ganz neu aufgelegte Reifen zur Panne führen, weil beim Auflegen der Schlauch eingeklemmt wurde. Bei der Bereifung empfehlen wir Euch auf **keinen Fall** geklebte Reifen mitzunehmen. Auf einer Rad-Ferntour sind Sie mit einem Schlauchreifen immer auf der sichereren Seite.... Wir sprechen hier aus Erfahrung. (Insbesondere in Ortschaften kommen wir auf Kopfsteinpflasterstraßen.)

Felgensatz: Wenn Sie für Ihr Rad einen 2. Felgensatz haben, dann nehmen Sie ihn doch einfach mit. Wir haben Platz in unserem Reisebus! Somit hätten Sie bei einem Speichenbruch oder ähnlichen kein Problem. Natürlich haben wir Werkzeug, Ersatzrad etc. dabei. Aber – wer hat – der darf und kann. Es ist einfach beruhigend, wenn wir auf Material zurückgreifen können. Unterwegs ist es oft sehr schwer etwas zu bekommen Und meistens gibt es genau dieses Teil, das kaputt gegangen ist, nirgendwo zu kaufen.....- und glauben Sie uns – im tiefen Rumänien schon 2 mal nicht..... .

Ersatzspeichen: sehr wichtig, insbesondere wenn Sie mit Systemlaufrädern (z.B. Mavic Ksyrium) fahren. Diese Speichen sind unterwegs schwer zu bekommen. Wenn sie diese Speichen mit einem Stück Schaumstoff umwickeln und dann in die Sattelstütze klemmen, haben Sie diese bei Bedarf immer griffbereit. Beim Bruch einer Speiche an einem Systemlaufrad ist es sehr schwer damit weiterzufahren. Die Felge bekommt i.d.R. eine solchen Seitenschlag, so dass diese an dieser Stelle immer an der Bremse anschleift. Im Falle eines Speichenbruches können wir, sollten Sie die benötigten Speichen dabei haben, auch ggfs. unterwegs helfen!!!

Wichtig: Es ist vorteilhaft, wenn Sie 2 Flaschenhalter an Ihrem Rennrad hätten. Wir werden zwar unterwegs nach Möglichkeit mindestens 1 mal am Tag versorgt. Bitte denkt daran unser Bus kann nicht stets bei uns sein. Sondern wir sind auch ab und zu 50 oder gar bis 80 km „alleine“ on Tour, und da ist Flüssigkeit im heißen Rumänien das Allerwichtigste, da die Temperaturen oft über 30 Grad gehen können.

Luftpumpe: Auch wenn Sie 80 bis 120 Gramm wiegt. Die kleine Luftpumpe am Rad sollte dabei sein. Auch der Ersatzschlauch und die 2 Felgenheber sind eigentlich Standard beim Rennradfahrer. In das kleine Täschchen passt auch ein „Flicken“ oder ein Stück „alter Mantel“. Warum? Ein spitzer Stein, kann Ihren Mantel (seitlich) aufschlitzen. Der Bus ist bereits 80 km weg.... Mit dieser Unterlage zwischen Schlauch und Mantel kommen Sie mit 5 Bar behelfsmäßig durch. Ohne diesen kleinen Trick ist es meistens aus.....

Denken Sie auch an Ihre Schaltung. Ist die gut eingestellt? Vielleicht wäre doch noch ein Check bei Ihrem Radhändler von Vorteil. Auch spezielles Bordwerkzeug, das Sie für Ihr Fahrrad benötigen. Es gibt zwischenzeitlich so viele Modelle. Wir können unmöglich alles mit dabei haben.

Verbandszeug: Für kleinere Unfälle, auf dem Fahrrad oder anderswo, empfiehlt es sich ein Erste-Hilfe-Set und etwas Pflaster mitzunehmen.

Radbeförderung: Bitte achten Sie darauf, dass beim Transport im Radanhänger keine Lenkertaschen, Akkus am Rad sind. Nach dem Entladen können Sie all dies selbstverständlich wieder anbringen. Um Verwechslungen zu vermeiden, ist eine Markierung oder ein Aufkleber erforderlich, den Sie bitte bereits zu Hause anbringen.

Fahrräder, Akku-Transport und Gepäck:

Bitte stellen Sie Ihr Fahrrad oder Ihr Pedelec in den Bereich des Anhängers. Ihr Fahrrad bzw. Pedelec wird vom Reiseleiter verladen. Bitte entfernen Sie den Akku aus dem Pedelec. Wir transportieren den Akku nicht im Fahrradrahmen, sondern getrennt im Fahrradanhänger. Akkus dürfen auf keinen Fall im Businnenraum oder im Gepäckbereich des Busses transportiert werden.

Für jeden Akku, den Sie auf die Reise mitnehmen wollen, bekommen Sie von uns über den Reiseleiter eine besondere Transporttasche. Den Erhalt der Tasche(n) quittieren Sie bitte mit Ihrer Unterschrift. Beim Transport werden die Akkus - jeweils ein Akku in einer Tasche – in einer Kiste oder mehreren Kisten im Radanhänger transportiert. Im Hotel laden Sie bitte den Akku in der Tasche auf, um mögliche Gefahren zu vermeiden. Am Ende geben Sie bitte die Akku-Tasche(n) wieder ab; die Rückgabe wird von uns quittiert.

Ihr Gepäck wird mit dem Bus transportiert. Die Busfahrer-Seite (linke Seite vom Bus) ist immer die Seite am Bus, wo Ihr Gepäck verladen wird. Bitte stellen Sie dort Ihr Gepäck zum Einladen bereit.

Ihr Sitzplatz im Bus, Sicherheit im Bus

Ihr Sitzplatz im Bus ist ausgeschildert. Bitte belegen Sie keine weiteren Plätze. Nehmen Sie alle Dinge, die Sie während der Nachtfahrt benötigen, mit in den Bus. Denken Sie auch an Ihre Medikamente und an Hygieneartikel. Der Bus wird während der Fahrt regelmäßig an Raststätten halten. Dort können Sie auch die Toilettenanlagen aufsuchen.

Bitte nehmen Sie auch die Dinge mit in den Bus und deponieren diese an Ihrem Sitzplatz, die Sie am Anreisetag fürs Radeln benötigen (Radfahrschuhe, Fahrradhose, etc.). Dann müssen am Tourenstartpunkt nicht alle Koffer wieder ausgeladen werden und Sie die Dinge zusammensuchen. Bitte schnallen Sie sich während der Fahrt an und bleiben bitte während der gesamten Fahrt angeschnallt. Sie sind selbst für Ihre Sicherheit verantwortlich.

Die Sitze haben sehr großzügigen Abstand zum Vordersitz und können auch in eine sogenannte Liegeposition geneigt werden. Auch können Sie den Sitz zum Gang mit einem kleinen Hüftschwung ein wenig in den Gang schieben, dann haben Sie mehr Platz in der Reihe.

Handy: Wenn Sie im Besitz eines Handys sind, dann nehmen Sie es mit. Es kann in Not sehr wichtig sein. Damit Sie auch beim Radfahren einen Anruf hören, wählen Sie bitte einen gut hörbaren Klingelton und stellen das Handy unterwegs auf volle Lautstärke.

Sicherheit: Wir fahren vorwiegend auf Straßen mit Autoverkehr! **Wir weisen ausdrücklich darauf hin,** dass für alle Teilnehmer die Straßenverkehrsordnung gilt. Sie sind für sich selber auf der Straße verantwortlich. Eine Haftung können wir bei eventuellen Unfällen nicht übernehmen. Achten Sie bitte insbesondere darauf, dass auch lange Fahrzeuge (LKW, Bus) die Möglichkeit haben, gefahrlos zu überholen (und einzuscheren). Wir bitten alle Teilnehmer unserer Reisen um eine umsichtige Fahrweise. Wir bitten Sie deshalb auch nicht nebeneinander in Gruppen auf diesen Straßen zu fahren, sondern hintereinander. Achten Sie stets auf Abstand zum Vordermann/frau. Fahren Sie stets so, dass Sie bei Gefahr immer anhalten können um Stürze, Verletzungen usw. zu vermeiden. Achten Sie auf eine Radkleidung, in der Sie gut gesehen werden, besonders wenn der Straßenverkehr mal etwas dichter ist. Insbesondere am 9. Tag, wenn wir am eine der schönsten Etappen fahren und entlang der Donau durch das eiserne Tor gelangen. Hier fahren wir durch mehrere kleine Tunnels, die nicht beleuchtet sind. Hier ist auffällige Kleidung (mit Reflektoren) besonders wichtig.

Übrigens, auch die Autofahrer in Rumänien sind nicht alle radfreundlich! Es gibt hier leider – wie fast überall auch Raser! Wenn auf die Hupe gedrückt wird, dann ist das meistens nur zur Warnung und nicht böse gemeint. Denken Sie immer mit für die Autofahrer und denken Sie daran – dass auch ein anderer Verkehrsteilnehmer einen Fehler machen kann.

Rücksicht: Das ist nun für uns einer der wichtigsten Punkte. Die Reise ist eine Gemeinschaftsreise. Deshalb, liebe Gäste, bitten wir Sie aufeinander Rücksicht zu nehmen. In der Gruppe reisen ist viel interessanter als alleine. Sie haben Zeit für Unterhaltung und lernen gemeinsam ein fremdes Land kennen. Vor allem bitten wir Sie bezüglich des Tempos, dass wir einen gemeinsamen Nenner finden. Wir möchten die Reise gemeinsam machen und eine „Reisegeschwindigkeit“ fahren, die jeder schafft.

Welche körperlichen Voraussetzungen müssen Sie mitbringen? Sie sollten schon häufiger mit dem Rennrad unterwegs sein. Auch für die leichteren Varianten benötigen Sie eine gute Grundkondition. Sie sind in der Regel den ganzen Tag unterwegs und haben auch bei diesen einige Höhenmeter zu überwinden.

Sollte es einmal zu viel werden oder Sie sind gesundheitlich angeschlagen, können Sie einfachere Varianten wählen oder Abschnitte mit dem Bus fahren.

Diebstahl: Achten Sie auf Ihre Wertsachen. Für die Aufbewahrung von Bargeld, Ausweisen und Geldkarten o.Ä. ist vielleicht ein Brustbeutel am sichersten. Behalten Sie insbesondere bei der Ankunft am Hotel und der Abreise das Gepäck im Blick, sowohl Ihr eigenes als auch das Ihrer Mitreisenden. Es empfiehlt sich — auch gegen einen Verlust durch Verlieren — Kopien der wichtigsten Reisedokumente im Gepäck zu haben. Alternativ lassen sich die Reisedokumente auch mit dem Smartphone fotografieren oder scannen und auf dem Gerät speichern.

Ihre Reiseapotheke

Wird hoffentlich ungebraucht im Rucksack bzw. in der Satteltasche bleiben, Salbe und Hansaplast, sowie ein paar Sicherheitsnadeln sollten nicht fehlen, auch Ihre täglichen Medikamente. Denken Sie daran. Bluthochdruck, Herztabletten und und und – bitte nicht vergessen.

Fotografie

Wir möchten Sie bitten, Personen besonders auch Kinder zurückhaltend und respektvoll oder nur mit deren Einverständnis bzw. der Eltern zu fotografieren.

Ein letztes Wort

Jedes Land fordert vom Reisenden eine gewisse Toleranz, um sich auf Land und Leute und deren Sitten und Gebräuche einzustellen. Jedoch genau diese Sitten, Gebräuche und Lebensarten machen eine Reise ins [nahe oder ferne] Ausland auch so erstrebenswert. Auch dann, wenn damit Einschränkungen [Unterbringung, Verpflegung, Wegbeschaffenheit, etc.] in Kauf genommen werden müssen. Daher bedenken Sie bitte: Wir sind stets bemüht, Ihnen auch bei Auslandsreisen den gewohnten Standard zu bieten. Jedoch trotz aller Bemühungen müssen wir/Sie möglicherweise auch gewisse Abstriche hinnehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback nach der Reise. Senden Sie uns doch eine Kundenmeinung bzw. Kundenrezension per eMail oder Brief zu. Sehr gerne veröffentlichen wir auch Ihre Meinung auf unserer Internetseite. Ihr Reiseteam von Launer-Reisen Aktiv.



**Launer.aktiv
reisen**

Wehlachstr. 5 | D - 73499 Wört | Tel.: 07964 - 92 1000 | Fax: 92 100 90
www.launer-reisen.de | info@launer-reisen.de